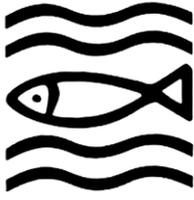


100
100



**EVANGELISCHE
SCHULE
KÖPENICK**
Gymnasium

Brief an die Schulgemeinde Nr. 4 im Schuljahr 2023/24

Liebe Schulgemeinde,

die Weihnachtsferien stehen unmittelbar bevor. Wir alle sehnen uns danach, die Anstrengungen der vergangenen Wochen und Monate hinter uns zu lassen und unseren Blick ganz auf die nahenden Feiertage richten zu können. Unter dem Weihnachtsbaum werden wir alle wie die Kinder, ganz gleich, wie alt wir sind. Mit dem Blick auf das Christuskind in der Krippe spüren wir, wie schutzbedürftig wir als Menschen sind und wie wir es uns wünschen, in Frieden, Gerechtigkeit und Freiheit zu leben.

An der Evangelischen Schule Köpenick wurde der Dezember festlich und feierlich begangen: Am 07.12. kamen wir im Schein der Kerzen in der St. Laurentius-Stadtkirche zusammen, um eine stimmungsvolle Adventsandacht zu feiern. Die gut besuchte Veranstaltung zeigte einmal mehr, wie harmonisch der künstlerisch-musische und der christliche Schwerpunkt unseres Gymnasiums zueinander passen und gute Verbindungen zulassen. Die Kollekte zugunsten der Kältehilfe der Berliner Stadtmission erbrachte übrigens über 700 Euro. Gott segne Geber und Gaben!

Der musikalische Schulschwerpunkt wurde mit einem Bandabend zelebriert, den wir am 19.12. im großen Musikraum erlebten. Mit beratender Unterstützung von Frau Pahlmann, Frau von Held und Herrn Hensel, aber weitestgehend selbstständig von Schülerinnen und Schülern unseres Gymnasiums vorbereitet, organisiert und durchgeführt, präsentierten sich die zahlreichen Ensembles und Solisten unseres Hauses einem vollbesetzten Auditorium. Jonathan Ehlers, der ESK-Schülersprecher, leitete geschickt und beschwingt durch das kurzweilige Programm, das am Ende viel Beifall erhielt. Anschließend fanden sich die Filminteressierten im Kunstraum ein, um sich die Ergebnisse der Projektwochen der 10. Jahrgangsstufe anzuschauen. Entstanden waren unter dem Titel „Sunny Side Up“ humorvolle, zum Teil auch skurrile Kurzfilme. Das Publikum war, wie bereits bei der ersten öffentlichen Vorführung im Friedrichshagener Union-Kino, begeistert.

An den letzten drei Schultagen dieses Jahres sangen Lehrkräfte, die Sekretärinnen, der Hausmeister und die Schüler*innen gemeinsam im Foyer zur Frühstückspause adventliche und weihnachtliche Lieder. Das gesamte Schulhaus hallte von den alten und neueren Weisen wider, begleitet durch ein Musikantenensemble unter Leitung von Frau Pahlmann.

Der Advent ist traditionell die Zeit der Spenden und Sammelaktionen. Ganz herzlichen Dank an alle Spender, die Lebensmittel für die ARCHE in der Schule abgegeben haben. Die „Schul-Avenger“ unter Leitung von Frau Düsedau haben mit freundlicher Unterstützung mehrerer Eltern die Spenden angenommen und leiten sie nun an die dankbaren Notleidenden weiter. Bereits Ende November waren von den Avengern Kleidungsspenden gesammelt worden, die von Köpenick aus an Hilfsbedürftige weitergegeben werden. Unser Projektpartner ist hierbei wie schon oft der Verein „Wir packen's an“. Das Schuljahresthema „Verantwortung“ wird so einmal mehr mit Leben erfüllt.

Zum Jahresanfang gehen drei Lehrkräfte in (kürzere) Elternzeiten: Herr Nöll, Herr Belz und Herr Blumenschein. Ich freue mich darüber, dass wir in der Lage sind, die entsprechenden Lerngruppen für die Zeit der Abwesenheit durch qualifizierte Pädagog*innen vertretungsweise unterrichten zu lassen. Vielen Dank an die Lehrerinnen und Lehrer unserer Schule, die bereit waren, zusätzliche Stunden zu

übernehmen, um die Unterrichtserteilung sicherzustellen. Mit Frau Jabin begrüßen wir zum 01.02. eine neue Lehrkraft für die Fächer Mathematik und Biologie in unserem Kollegium. Wie schön ist es, dass wir als Schule einen ausgezeichneten Ruf in der Region genießen. Das zeigt sich einerseits daran, dass sich weiterhin Lehrkräfte für eine Einstellung bei uns bewerben. Andererseits erkennen wir es an den hohen Anmeldezahlen für unsere neuen 5. und 7. Jahrgangsstufen. Die Anmeldungen übersteigen auch für das kommende Schuljahr die Zahl der freien Plätze deutlich. Die drei unsere schulische Arbeit prägenden Adjektive **„engagiert“**, **„sozial“** und **„kreativ“** (ESK) werden sichtbar gelebt und führen dazu, dass wir als attraktive Bildungsstätte auch nach außen wahrgenommen werden.

Am 2. Februar geht für die Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I das erste Schulhalbjahr zu Ende; für die Oberstufe ist das bereits mit dem Beginn der Weihnachtsferien der Fall. Durch die Verwendung eines neuen Schulverwaltungsprogramms wird es Veränderungen beim Layout der Zeugnisse der Mittelstufe geben. Dies wird unter anderem Auswirkungen auf die Positionierung der Bemerkungen zum Arbeits- und Sozialverhalten haben. Ich hoffe, dass wir uns alle schnell an die neue Form gewöhnen werden.

Am 22.12. beginnen nach der letzten Unterrichtsstunde die Weihnachtsferien. Sie dauern bis zum 05.01.2024. Ich wünsche allen Mitgliedern der Schulgemeinde, den Schüler*innen, Lehrkräften, dem technischen Personal und deren Familien, besinnliche und frohe Festtage, einen gesunden Jahreswechsel und alles Gute für das Jahr 2024.

Mit herzlichen Grüßen

Michael Tiedje
Schulleiter